

# Pressemitteilung

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: PI\_2020\_1

Datum: 13.05.2020

## *HBK-Poliklinik: Neueröffnung des MVZ Poliklinik am Neumarkt*

**Zum 25. Mai 2020 nehmen die ersten Praxen im neu gegründeten MVZ Poliklinik am Neumarkt, Leipziger Straße 1 in Zwickau, den regulären Betrieb auf. Der mit der Eröffnung einhergehende Tag der offenen Tür, der für den 16. Mai 2020 geplant war, muss aufgrund der aktuellen Situation leider abgesagt werden.**

Mit dem MVZ Poliklinik am Neumarkt entsteht im Herzen der Stadt Zwickau eine medizinische Anlaufstelle, die insgesamt neun Facharztpraxen bündelt. Hierbei handelt es sich um bereits etablierte Praxen der HBK-Poliklinik gemeinnützige GmbH, die räumlich verlegt werden. So finden sich alle Facharztpraxen des MVZ Poliklinik Mitte, welche bisher am Schumannplatz 5-7 anzutreffen waren, im Neubau wieder. Weiterhin werden die Praxen für Augenheilkunde, Urologie, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde und Orthopädie 1 des MVZ Polimed – bisher in der Werdauer Straße 66 ansässig – sowie die Gynäkologie der Nebenbetriebsstätte am Poetenweg 10 im neuen Ärztehaus zu finden sein. Mit der zentralen Lage am Neumarkt wird den Patienten eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr geboten. „Durch die Bündelung der vorab dezentralen Fachrichtungen bieten wir unseren Patienten am Zwickauer Neumarkt kurze Wege und eine optimale medizinische Versorgung in ansprechendem Ambiente mit modernster Ausstattung“, hält Michael Kamolz, Geschäftsführer der HBK-Poliklinik gemeinnützige GmbH, fest. „Ebenfalls verringert sich der organisatorische und logistische Aufwand für unsere Dienstleister, Lieferanten sowie Mitarbeiter durch die Zusammenführung.“

Mit der Aufnahme der regulären Praxistätigkeiten ab 25. Mai 2020 nimmt das erste Bauprojekt, bei dem die HBK-Poliklinik gemeinnützige GmbH als Bauherrin fungierte, ein Ende. Im September 2017 wurde das Baugeschehen an der ehemaligen Puschkinschule aufgenommen. Drei Monate später erfolgte die Grundsteinlegung für das viergeschossige Ärztehaus. In den vergangenen drei Jahren wurde unter Einhaltung des Denkmalschutzes das Gebäude neu errichtet. Bauart sowie Höhe ähneln dabei dem ehemaligen Schulgebäude. Trotz der Einschränkungen durch das Coronavirus konnten die Baumaßnahmen im Inneren fortgeführt werden. Jedoch kam es zu Lieferengpässen, die den

